



Das hier ist Eisha.
(Man spricht ihren Namen Iii-scha aus.)

Und das ist ihre Katze, die gerade mal wieder
ein Schläfchen macht.





Das hier ist Eishas Mutter.

Sie arbeitet in einem kleinen Atelier im Erdgeschoss ihrer Wohnung. Dort macht sie Formen aus Ton.







Eine Form macht Eisha
ganz besonders glücklich.



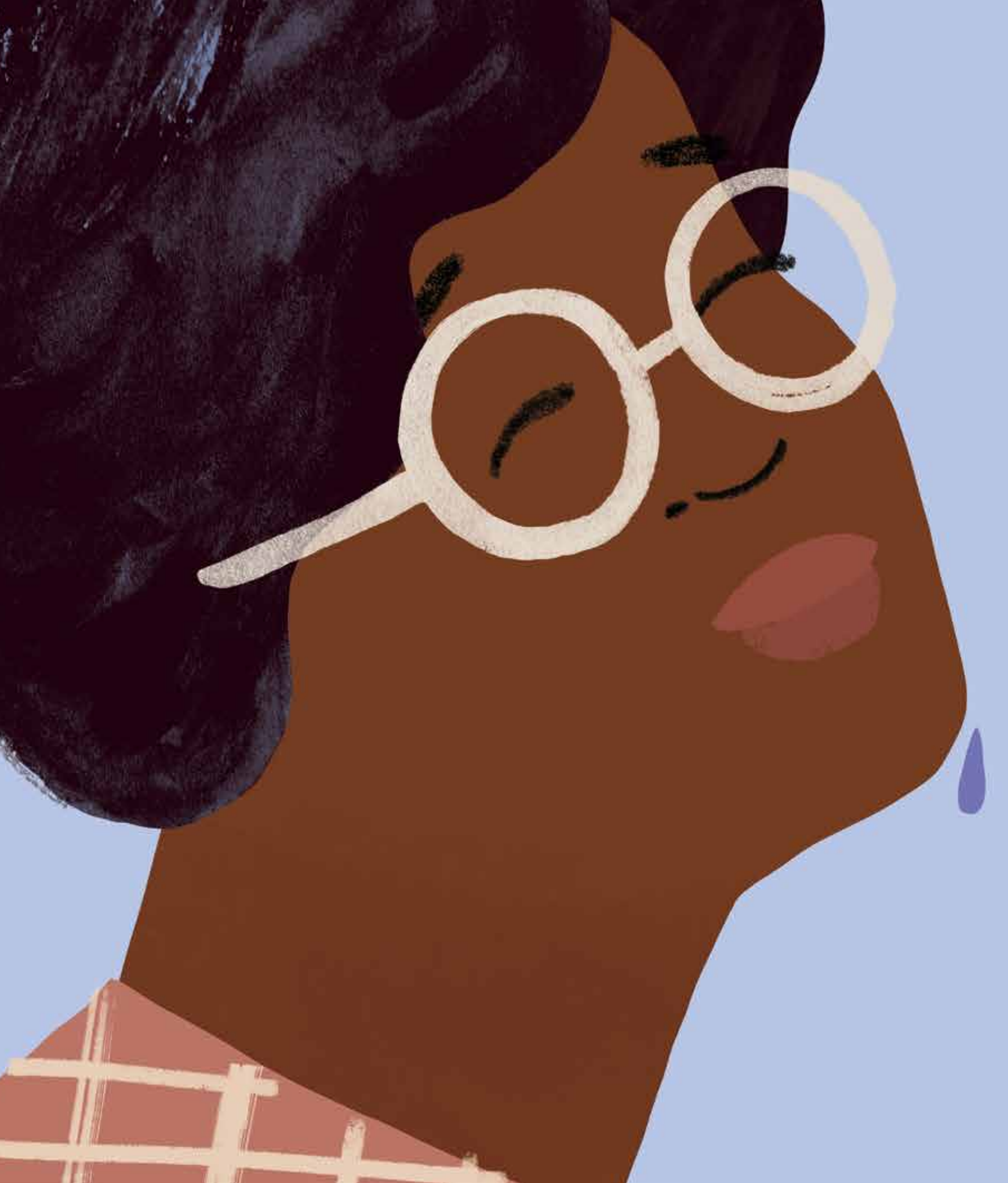
Sie erinnert sie an den Tag im letzten Sommer,
als sie mit Papa Zitronen gepflückt hat.
Sie malt ihre Form leuchtend zitronengelb an.



„Nach so viel harter Arbeit brauchen wir eine Pause“,
sagt Mama.

„Wie wär’s mit ein bisschen frischer Luft?“

Schweißtropfen perlen von Mamas Stirn.
Mama vermisst Papa auch.



Harringtons Blumenladen



Draußen weht der Sommerwind durch
die Bäume, während die Sonne langsam
hinter den Häusern verschwindet.

Eisha sitzt auf der Treppe und spielt mit ihrer gelben Form.





Aber das ist in Ordnung, denn jetzt macht die Form
Musik, wenn Eisha sie mit ihren Fingern antippt.

Tipp, tipp, tedipp ... Eisha klopft auf den Ton.

Tipp, tipp ...

KNACK!

